

## „Funktionelle Sexualstörungen beim Mann“

In dem Referat werden die Symptomatik, Ursachen, aber auch differentialdiagnostische Überlegungen bei funktionellen Sexualstörungen des Mannes erörtert und theoretisch unter differentialtherapeutischen Aspekten Behandlungsalternativen vorgestellt.

Im Workshop werden die konkreten psychotherapeutischen und hypnotherapeutischen Vorgehensweisen bei funktionellen Sexualstörungen des Mannes wie Syndastische Sexualtherapie, verhaltenstherapeutische Konzepte und hypnotherapeutische Vorgehensweisen erörtert und konkret mit Behandlungsanweisungen vorgestellt.



Dr. med. R.-M. Schulte, M.Sc., MHBA

Facharzt für Neurologie, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, - Notfallmedizin – Sozialmedizin  
- Sportmedizin - Rehabilitationswesen – Akupunktur – Palliativmedizin  
Ärztlicher Direktor des Justizvollzugskrankenhauses Hohenasperg, Asperg, i.R.  
Chefarzt der Klinik für Geriatrie, Median-Klinik Hohenlohe, Bad Mergentheim, i.R.  
Forensische Psychiatrie DGPPN – Spezielle Psychotraumatheapie (DeGPT, MIT)/Psychotraumatologie  
Verkehrsmedizinische Qualifikation – Qualifikation Leitender Notarzt – Qualifikation Hygienebeauftragter  
Arzt, ÖÄK-Diplome „Geriatrie“, „Palliativmedizin“, „Spezielle Schmerztherapie“ (Österreichische  
Ärztelkammer Wien), ÖGKA-Diplome „Hypnoakupunktur“ & „Tuina“ (Österreichische Gesellschaft für  
Kontrollierte Akupunktur & TCM Graz)  
Zertifizierter Gutachter der Deutschen Gesellschaft für Neurowissenschaftliche Begutachtung DGNB  
Zertifizierter Gutachter „Begutachtung psychisch reaktiver Traumafolgen in aufenthaltsrechtlichen  
Verfahren bei Erwachsenen SBPM“ (LÄK Baden-Württemberg)  
Schriftführer der DGäEHAT  
Seit 1.1.2018 Institut für Medizinische Begutachtung und Sachverständigentätigkeit IMBS Tätigkeit in  
Privatpraxis und eigenen Gutachteninstituten.